



Pressemitteilung

27. Februar 2024

Bissiger Abend „Der Reichsbürger“ mit Tobias Bode

Premiere am Freitag, 01. März um 20:00 Uhr in der Reithalle

Wie viel „Reichsbürger“ steckt eigentlich in Ihnen? Träumen Sie davon selbstständig zu sein? Sich frei zu machen von gesellschaftlichen Konventionen? Sich vielleicht sogar unabhängig zu machen von staatlichen Beschränkungen? Eine gelbe Linie um Ihr Grundstück zu ziehen? Fragen Sie sich auch manchmal, ob wir überhaupt frei sind? Und welche Kontrolle wir über den Einsatz unserer Steuern haben?

Jan B., ein bekennender Selbstverwalter, gibt an diesem kontroversen Abend in der Reithalle eine Einführung in das strittige Thema Selbstverwaltung und Unabhängigkeit. Spätestens seit dem Bekanntwerden der Umsturzpläne rund um Heinrich XIII. Prinz Reuß und der Großrazzia im Dezember 2022 sind die sogenannten „Reichsbürger“ zum ernstzunehmenden Thema geworden. Das Autorenpaar Annalena und Konstantin Küspert nimmt dieses gesellschaftliche Phänomen unter die Lupe, das in Prominenten- und Politikerkreisen mittlerweile ebenso angekommen ist, wie in der Mitte der Gesellschaft.

Am Freitag, den 01. März bringt das Landestheater das Monodrama „Der Reichsbürger“ auf die Reithallenbühne. Den bissigen Abend bestreitet Tobias Bode, bekannt durch seine humorvollen Rollen („Ewig jung“ - Herr Bode, „Was ihr wollt“- Malvolio, „Der Zauberer von Oz“, West-Hexe, Zauberer), aber auch durch seine eindringlichen Charakterrollen („Draußen vor der Tür“ - Beckmann, James/Amy „Das Produkt“).

Das Stück ist bis Ende Mai 2024 in der Reithalle zu erleben. Karten gibt es an der Theaterkasse im Großen Haus am Schlossplatz, online unter www.landestheater-coburg.de sowie Restkarten an der Abendkasse in der Reithalle.